



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

25. Juni 2019



Tierisch, naturverbunden, ungezähmt: Mode-Studierende der BURG präsentieren Werkschau zur Jahresausstellung

Zum Thema „Der wilde Mann und... Gegensätze ziehen sich an“ zeigt die Studienrichtung Mode am Freitag, 12. Juli 2019, im Volkspark Halle Semester- und Abschlusskollektionen.

Die Modenschau der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ist im Sommersemester 2019 vom „wilden Mann“ inspiriert – einem halb menschlichen Wesen aus mythischen Vorstellungen, das in der unberührten Natur lebt. Zum Auftakt der Jahresausstellung 2019 präsentieren 46 Studierende am Freitag, 12. Juli, um 20 Uhr im Volkspark Halle unter dem Titel *Der wilde Mann und... Gegensätze ziehen sich an* ihre Outfits und Kollektionen. Im Spiel mit dem Unangepassten, Rauhen, Wilden und seinen Gegensätzen experimentierten sie dabei mit Materialien und Techniken.

Karten sind vom 8. bis 11. Juli von 9 bis 16 Uhr in der 1. Etage der Burg Bibliothek erhältlich. Die Bezahlung (15 Euro, 6 Euro ermäßigt) erfolgt in bar. Der Erwerb ist pro Person auf zwei Karten beschränkt. Eventuelle Restkarten können an der Abendkasse erworben werden. Wie schon 2018 haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, die Werkschau kostenfrei im Außenbereich des Volksparks live auf einer Videowand zu verfolgen.

Semesterprojekte des ersten bis dritten Studienjahrs

Dem Thema widmeten sich die ersten drei Studienjahre jeweils mit einer eigenen Aufgabe. So war es das Ziel der Studierenden des zweiten Semesters, zum Thema *Der wilde Mann und das Paradies – Ein Spiel mit Gegensätzen* einen selbst gewählten unbewohnten Ort mit einem eigenen Mischwesen zu beleben. Sie gestalteten dafür tragbare Objekte aus Papier.

Der Neuinterpretation des Hemdes, ein Archetyp der Mode, widmeten sich die Studierenden des vierten Semesters. Zum Thema *Der wilde Mann und das Hemd – Ein Spiel mit Gegensätzen* entwickelten sie durch Gegensätze in Eigenschaften wie Volumen, Proportionen oder Materialien verschiedene Variationen.

Was passiert, wenn das Unangepasste, Raue und Wilde auf sein Gegenstück – das Anschmiegende, Weiche und Zarte – trifft? Damit beschäftigten sich die Studierenden des



sechsten Semesters. Zum Thema *Der wilde Mann und die Liebe – Gegensätze ziehen sich an* entstand eine Kollektion aus nur zwei Materialien, wobei mit Stoffbearbeitungen und Drucktechniken experimentiert wurde.



Bachelor- und Masterabschlusspräsentationen

Unabhängig vom Thema der Werkschau werden neben freien Projekten auch Abschlussarbeiten gezeigt. In ihrer Bachelorkollektion zeigt die Studentin **Jungeun Yang** dekonstruierte Jacken, welche Schritt für Schritt ihr Innenleben nach außen wenden, transparent werden und Funktion in Dekoration abwandeln. Um Subkulturen und humorvoll hinterfragte Männerbilder geht es in der Bachelorkollektion von **Johanna Frahm** zum Thema *Motocross*. **Anja Hedwig Eisen** nähert sich den Themen Datenverarbeitung und künstliche Intelligenz, wobei sie Feinstrumpfhosen in Zusammenarbeit mit Tizian Erlemann zu neuen textilen Oberflächen umgestaltet. **Jan Lorenz** zeigt eine Bachelorkollektion zum Thema *Sorbische Trachten*, das er mit seinem Interesse für Street-Wear verbindet. **Lea Schweinfurth** setzt sich in ihrer Masterkollektion *NOT_A_STUDIO* mit den Themen Mode und Nachhaltigkeit auseinander. **Pascal Konradi** beschäftigt sich in seiner Kollektion *HOUNDS* mit der Melancholie: Sie soll abseits der negativen Begriffsbesetzung einen alternativen Melancholie-Gedanken etablieren und die Idee des ästhetischen Moments sichtbar machen. Die Masterkollektion *Lichtenberg, die Schildkröte und der Nazi* von **Wiebke Christin Lebus** ist ein Selbstversuch, in der sich die Studentin mit der Deutung eines Traumes auseinandersetzt.

Kartenerwerb

Der öffentliche Kartenverkauf findet von Montag, 8. Juli, bis Donnerstag, 11. Juli, jeweils von 9 bis 16 Uhr in der 1. Etage der Burg Bibliothek statt (Campus Design, Neuwerk 7). Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar. Der Erwerb ist pro Person auf maximal zwei Karten beschränkt.

Eventuelle Restkarten gibt es gegebenenfalls an der Abendkasse. Diese öffnet am Freitag, 12. Juli, um 18 Uhr im Eingangsbereich des Volksparks Halle, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale). Der Eintrittspreis beträgt 15 (Vollzahler) und 6 Euro (Schüler, Auszubildende und Studierende).

Besucherinnen und Besucher ohne Eintrittskarte haben die Möglichkeit, die Werkschau kostenfrei im Außenbereich des Volksparks per Live-Übertragung auf einer Videowand zu verfolgen.

Zur Veranstaltung

Die Werkschau der Modestudierenden findet traditionell zweimal im Jahr, jeweils zum Abschluss des Winter- und Sommersemesters, statt. Die Veranstaltung gehört zu den Höhepunkten des akademischen Jahres und ist ein fester Programmpunkt am Eröffnungsabend der Jahresausstellung an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Unter professionellen Bedingungen gibt sie den angehenden Designern die Möglichkeit, Mode zu einem gesellschaftlich relevanten Thema zu entwerfen und diese auf dem Laufsteg einem großen Publikum vorzustellen.

Werkschau der Mode: *Der wilde Mann und... Gegensätze ziehen sich an*

Termin: Freitag, 12. Juli 2019, 20 Uhr, Einlass ab 19.45 Uhr, Abendkasse ab 18 Uhr

Ort: Volkspark Halle, Großer Saal, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Unterstützung: Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle bedankt sich für die professionelle und freundliche Unterstützung sowie für die Gestaltung und Umsetzung von Make-up und Frisuren durch das Team von Ariane Garzareck Coiffeur & Cosmetics, Halle.

Weitere Informationen zur Jahresausstellung unter: www.burg-halle.de

Social Media: Die BURG kommuniziert die Jahresausstellung in den sozialen Medien mit den Hashtags #BurgHalle und #Jahresausstellung2019.

